

## **NIEDERSCHRIFT**

### **der 8. öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Storkau am 24.09.2015**

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste  
Ort: Kurzi's Bierhof, Schmiedeberg 5, Storkau

Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 20:40 Uhr

#### **Bestätigte Tagesordnung**

- TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und Beschluss zur Tagesordnung
- TOP 2 Bestätigung der Niederschrift vom 23.04.2015
- TOP 3 Einwohnerfragestunde
- TOP 4 Überarbeitung/Aktualisierung des Landschaftsplans Weißenfels 143/2015
- TOP 5 Anfragen und Mitteilungen

#### **Nichtöffentlicher Teil**

- TOP 1 Verkauf Flurstück 5009 der Flur 1 Gemarkung Storkau 106/2015

#### **Öffentlicher Teil**

##### **1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und Beschluss zur Tagesordnung**

Frau Schetter eröffnet die Beratung. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Es sind 4 Mitglieder anwesend. Damit ist der Ortschaftsrat beschlussfähig. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

##### **2. Bestätigung der Niederschrift vom 23.04.2015**

Die Niederschrift vom 23.04.2015 wird einstimmig bestätigt.

##### **3. Einwohnerfragestunde**

Es sind keine Einwohner anwesend.

#### 4. Überarbeitung/Aktualisierung des Landschaftsplans Weißenfels

Herr Meyer, Regioplan, teilt nochmals mit, dass im Juni 2013 die Fortschreibung des Landschaftsplanes beschlossen wurde. Anregungen des Ortschaftsrates Storkau wurden aufgenommen und eingearbeitet. Der Plan ist jedem zugegangen.

Es wird angefragt, in welchem Zeitraum dies durchgesetzt werden soll. Herr Meyer antwortet, dass dies der Plan ist und die Realisierung von der finanziellen Situation der Stadt abhängt. Der Plan stellt lediglich dar, wie die Landschaft geplant ist.

Gibt es eine Prioritätenliste, was zuerst gemacht werden soll? Herr Meyer fügt hinzu, dass der Ortschaftsrat sicherlich sagen kann, was zuerst realisiert werden soll. Genaues muss mit der Stadt Weißenfels geklärt werden.

Der Ortschaftsrat möchte jedoch rechtzeitig Informationen über geplante Maßnahmen erhalten. Eine gemeinsame Absprache mit der Ortschaft und den Anliegern soll durchgeführt werden.

Der Ortschaftsrat Storkau ändert nochmals einige Positionen im Landschaftsplan:

1. Umbenennung des Obschützer Weges in Obschützer Straße
2. Entfall der nördlicher Obstbaumreihe zu Maßnahme STO.H.1-01, da hier die Bewirtschaftbarkeit der angrenzenden Ackerfluren erhalten bleiben soll und sich in diesem Bereich eine Freileitung befindet.
3. Entfall des Appendix an Maßnahmenfläche STO.A.1-01 damit die Bewirtschaftbarkeit der angrenzenden Ackerfläche mit Großtechnik weiterhin möglich ist.
4. Entfall der westlichen Obstbaumreihe zu Maßnahme STO.B.2-20 damit hier die Passierbarkeit mit Großtechnik und die Erreichbarkeit des Ackers gewährleistet wird.
5. Entfall der südlichen Obstbaureihe zu Maßnahme STO.B.1-15, da hier Rüben angebaut werden und die Ackerfläche somit zugänglich bleiben muss. Nordseitige Ergänzungspflanzungen in Abstimmung mit dem Bewirtschafter möglich

Für den Erhalt (Pflege, Schneiden,...) ist derjenige zuständig, der die Maßnahme umsetzt.

#### **Beschluss-Nr.: STO 17-08/2015**

##### Stellungnahme des Ortschaftsrates:

Der Ortschaftsrat Storkau stimmt dem Entwurf mit den Ergänzungen und Änderungen des Landschaftsplans für den Ortsteil Storkau zu.

Abstimmung: dafür: 3      dagegen: -      Enthaltung: 1

#### 5. Anfragen und Mitteilungen

Frau Schetter informiert den Ortschaftsrat über das Biotop in Storkau. Es ist zurzeit kein Geld dafür da, somit bleibt alles so, wie es ist.

In Obschütz am Teich muss die Umzäunung gemacht werden. Um den Teich herum halten die Steine nicht mehr. Es befindet sich Beton unter den Steinen (2m<sup>2</sup>) und die

Steine liegen daneben. Der FB III soll sich darum kümmern.

Frau Schetter informiert über das Niederschlagswasser. Es wird eventuell getrennt abgerechnet (Ortschaften + Stadt).

Es muss vorab mitgeteilt werden, wie viele Grundstücke es betrifft und wie hoch die Gebühren werden. Es muss in der Stadt ein Gutachten vom Jahr 2004 liegen (Ingenieurbüro Becke, Neuen-güter 10, Naumburg), das besagt, dass Storkau nie Niederschlagswasser zahlen muss.

Der FB III soll sich darum kümmern und das Gutachten dem Ortschaftsrat Storkau vorlegen.

Für die Ortschaft Storkau sind noch 3.500 € für Straßen übrig. Es wird diskutiert, dieses Geld eventuell für Obschütz zu nehmen. Frau Schetter spricht nochmal mit Herrn Häcker (FB III, Tiefbau).

Die nächste Sitzung findet am 22.10.2015 in Obschütz statt.

Frau Schetter teilt mit, dass ein neuer Gemeindearbeiter aus Nessa eingestellt wurde. Es hatten sich jedoch auch welche aus der Ortschaft beworben. Der Ortschaftsrat Storkau versteht nicht, warum dann einer aus Nessa eingestellt wird. Frau Schetter spricht nochmal mit Herrn Hantscher.

Schetter  
Vorsitzender

Bauer  
stellv. Vorsitzender

Luther  
Protokollführerin